

Berufsfachschulen für Pflegehilfe, Sozialwesen, Ergotherapie, Physiotherapie

Die Freie Schulen Chemnitz mit den anerkannten **Berufsfachschulen** für Pflegehilfe, Sozialwesen, Ergotherapie und Physiotherapie bieten die Bildungsgänge zum Staatlich geprüften Krankenpflegehelfer², Staatlich geprüften Sozialassistenten², zum Staatlich geprüften Ergotherapeuten² sowie zum Staatlich geprüften Physiotherapeuten² in Vollzeit in zwei- bis dreijähriger Vollzeitausbildung an.

Aufnahmevoraussetzungen (lt. Berufsfachschulordnung in der jeweils gültigen Fassung, sowie die Ergo- und Physiotherapeutengesetze)

1. ein ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung, dass bei Antragstellung nicht älter als 4 Monate / beim Krankenpflegehelfer nicht älter als 3 Monate sein darf.
2. der Realschulabschluss (Sozialassistent, Ergotherapeut, Physiotherapeut) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss,
3. Hauptschulabschluss (nur Krankenpflegehelfer) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss
4. Hauptschulabschluss (Ergotherapeut, Physiotherapeut) und abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung

Ziel des Bildungsgangs

Das Ziel der Bildungsgänge ist der Abschluss zum Staatlich geprüften Krankenpflegehelfer, Staatlich geprüften Sozialassistenten, Staatlich geprüften Ergotherapeuten oder Staatlich geprüften Physiotherapeuten.

Aufnahmeverfahren

(1) Die Aufnahmeanträge sind in schriftlicher Form an die Schulleiterin, Frau Monique Hauschild-Doser, einzureichen.

2) Die Aufnahmeanträge sind an die Freie Schulen Chemnitz der ASG mbH, Annaberger Straße 79, 09120 Chemnitz zu richten und sollten folgende Unterlagen enthalten:

Bewerbungsunterlagen (siehe auch nachfolgende Seiten – Bewerbungsformulare)

- Aufnahmeantrag (Anmeldeformular) oder ein ausführliches Bewerbungsschreiben, 1 Passbild
- tabellarischer Lebenslauf, aktuell und unterschrieben
- **beglaubigte** Kopie des Schulabschlusses¹
- geeignete Nachweise über die berufliche Tätigkeit, Praktika, die Aussage über die Vorbereitung auf die Ausbildung geben
- Nachweise über praktische Tätigkeiten entsprechend den Zugangsvoraussetzungen
- ein aktuelles, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (**muss mit Schulbeginn zwingend vorliegen**) im Original
- eine ärztliche Bescheinigung zur Eignung im gewünschten Beruf, bei Jugendlichen die ärztliche Bescheinigung gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz.
- Nachweis über eine vollständige Masernimmunität oder Kontraindikation gemäß §20 Abs. 9 IfSG

(3) Nach Eingang der Unterlagen erfolgt die Einladung zu einem Auswahlgespräch mit einem von der Berufsfachschule gebildeten Auswahlgremium. In diesem Gespräch werden die Bewerber hinsichtlich ihrer Eignung unter Zugrundelegung folgender Kriterien ausgewählt:

- Motivation,
- sozialpädagogische Fähigkeiten
- soziales Engagement
- Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Kreative Fähigkeiten.

(4) Die Entscheidung über eine Aufnahme in den Bildungsgang trifft der Schulleiter auf der Basis der Empfehlungen aus dem Aufnahmegespräch (Auswahlgremium der Berufsfachschule).

¹ Was ist eine beglaubigte Kopie? Vom Originalzeugnis wird eine Kopie gezogen, welche mit einem Stempel und einer Unterschrift von der besuchten Schule oder einer anderen öffentlichen Einrichtung (Arbeitsamt, Krankenkasse, Meldeamt) beglaubigt wird. D.h. die öffentliche Einrichtung, die diese Kopie beglaubigt, bestätigt mit dem Stempel und der Unterschrift, dass es sich bei der ausgestellten Kopie um eine Übereinstimmung mit dem Originalzeugnis handelt. Eine Kopie einer beglaubigten Kopie wird nicht als **beglaubigte Kopie** akzeptiert.

² Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form. Gemeint sind stets m/w/d Personenbezeichnungen

Freie Schulen Chemnitz

der ASG mbH – Anerkannte Schulgesellschaft * staatlich genehmigte und anerkannte Berufsfachschulen und Fachschulen

Antrag auf Aufnahme im Schuljahr 20___/20___

- in die Berufsfachschule für Sozialwesen für die Ausbildung als Sozialassistent/-in
- in die Berufsfachschule für Pflegehilfe für die Ausbildung als Krankenpflegehelfer/-in
- in die Berufsfachschule für Ergotherapie für die Ausbildung als Ergotherapeut/-in
- in die Berufsfachschule für Physiotherapie für die Ausbildung als Physiotherapeut/-in

Name ggf. Geburtsname

Vorname

Familienstand

Geburtsdatum

Geburtsort

Wohnanschrift

Telefon- bzw. Mobil-Nummer

Mailadresse

Folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen (bitte eingereichte Unterlagen ankreuzen):

- Bewerbungsschreiben
- lückenloser, tabellarischer Lebenslauf mit Datum und Unterschrift
- 1 Passbild
- ärztliche Bescheinigung nach JuArbSchG und für die speziellen Anforderungen des Sozialberufes¹
sowie Nachweis gemäß §20 Abs. 9 IfSG
- beglaubigte Kopie des qualifizierenden Schulabschlusses
- geeignete Nachweise über die berufliche Tätigkeit und Praktika
- ein aktuelles, polizeiliches Führungszeugnis (spät. nach Aufnahmezusage beantragen, solange bleibt Vertrag unwirksam)

Wir bitten Sie, alle folgenden Fragen genau zu beantworten:

Haben sie sich noch an einer weiteren Berufsfachschule um einen Ausbildungsplatz in der Fachrichtung/ dem Beruf beworben? ja, und zwar nein

Haben Sie bereits eine Abschlussprüfung in der angestrebten Ausbildung abgelegt? ja nein

Haben Sie in der gewünschten Ausbildung bereits an anderen Schulen Teilausbildungen abgelegt? ja, und zwar nein

Ort, Datum

Unterschrift Bewerber

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
(entfällt bei Volljährigkeit des Bewerbers)

¹ Beispiel: Bei der am durchgeführten Untersuchung fanden sich keine krankhaften Befunde. Es besteht keine Einschränkung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit. Gegen die Ausbildung / Tätigkeit als<Beruf>..... bestehen keine Bedenken.

Freie Schulen Chemnitz

der ASG mbH – Anerkannte Schulgesellschaft * staatlich genehmigte und anerkannte Berufsfachschulen und Fachschulen

erweiterter Bewerberbogen / Beratungserfassung

Name		
Vorname		
<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	Geburtsdatum:	Geburtsort/-land:
Jahr d. Zuzugs: (anderes Bundesland)	Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere (bitte angeben)	Migrationshintergrund (freiwillige Angabe): <input type="checkbox"/> kein Migrationshintergrund <input type="checkbox"/> mit Migrationshintergrund (bitte angeben)
Anschrift: Straße/ Hausnummer:		
Postleitzahl, Ort		
Telefon Vorwahl /Anschlussnummer		Handy:
Ort /Kreis		E-Mail:

Name des Erziehungsberechtigten Anschrift

(nur wenn anders als eigene):

Telefon Vorwahl / Anschlussnummer:

_____ / _____

E-Mail-Adresse:

<p>Kontaktdaten einer Person, die im Notfall zu benachrichtigen ist Werden nicht die Kontaktdaten der Eltern angegeben oder benennt der volljährige Bewerber seine Eltern, ist die Einwilligung der jeweils genannten Person erforderlich:</p> <p>_____</p> <p>Datum/ Unterschrift:</p>	
---	--

Vorbildung des Bewerbers

		Fremdsprachen	Jahre
1. zuletzt besuchte Schulform (Förderschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Berufsfachschule u.a.)	_____	1. _____	_____
2. schulischer Abschluss:	_____	2. _____	_____
	Abgangsjahr _____		
3. berufliche Vorbildung: (Ausbildung, Praktikum usw.)	_____	3. _____	_____

Ort, Datum

Unterschrift Bewerber

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten (entfällt bei Volljährigkeit)

Diesen Antrag senden Sie bitte zurück an:
Freie Schulen Chemnitz der Anerkannten Schulgesellschaft mbH
Annaberger Straße 79, 09120 Chemnitz

Freie Schulen Chemnitz

der ASG mbH – Anerkannte Schulgesellschaft * staatlich genehmigte und anerkannte Berufsfachschulen und Fachschulen

Datenverarbeitung

Hiermit willige ich* in die Verarbeitung/Speicherung meiner personenbezogenen Daten ein. * bei Minderjährigen die Eltern

(Grundlage: Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a, Artikel 7 und 9 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (ABl.L 119 vom 4.5.2016, S. 1, L 314 vom 22.11.2016, S. 72, L 127 vom 23.05.2018, S.2), in der jeweils geltenden Fassung, und den ergänzenden Vorschriften des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198, 199), das durch Artikel 2 Absatz 4 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung)

Wir weisen darauf hin, dass wir Ihre Daten in unserem System /Teilnehmerverwaltung speichern müssen, um gegebenenfalls erforderliche Meldungen und Informationen (u. a. Ämter/Behörden) geben zu können.

Ort/ Datum

Unterschrift des Bewerbers

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten
(bei minderjährigen Bewerbern)